

Call for Abstracts

DEWU Deutscher Wundkongress

07. – 09. Mai 2025, Messe und Congress Centrum Bremen

Ihr Einreichungsschluss: 13. Dezember 2024

Der **DEWU Deutscher Wundkongress** ist das größte Forum zum Thema Chronische Wunden. Er bietet eine ausgezeichnete Austauschplattform zu aktuellen Fragestellungen und richtet sich bundesweit und über die Grenzen hinaus an Mediziner/innen, Pflegepersonal, Industriefirmen, Akteure des Wundmanagements im Gesundheitsbereich und Interessierte. Erwartet werden rund 4.500 Teilnehmende.

Schlagwörter 2025: Wundmanagement zwischen Wissenschaft, Wertschätzung und Wirtschaftlichkeit

Außer zu den genannten Schlagwörtern können auch Vorträge zu weiteren aktuellen und relevanten Themen eingereicht werden.

Gestalten Sie das Programm inhaltlich mit und bewerben auch Sie sich mit einem Vortrag, um sich beim DEWU Deutschen Wundkongress als Referent:in zu engagieren!

Bitte melden Sie hierzu entsprechende Vorträge (20–30 Min. inkl. Diskussion), Workshops (90 Min.) **online** als Abstracts an.

Vorgaben für das Abstract:

- Der Text muss in Deutsch verfasst sein.
- Die maximale Zeichenzahl (inkl. Leerzeichen) darf 2.000 Zeichen nicht überschreiten
- Der Text darf keine Abbildungen, Tabellen und Literaturangaben enthalten
- Die Zusammenfassung soll aus den drei Elementen **Überschrift** (der Vortragstitel), **Beschreibungstext** und **Take-Home Message** bestehen. In der Take-Home Message fassen Sie kurz und bündig zusammen, welches neu erworbene Wissen Ihr Publikum nach Hause mitnehmen wird.
- Wenn Ihr Vortrag auf einer wissenschaftlichen Arbeit beruht, kann die Zusammenfassung in der üblichen Gliederung eines Abstracts aufgebaut sein. Die Unterteilungen (z.B. Ziel, Methoden, Schlussfolgerungen) sollen den jeweiligen Textblöcken **als Überschrift** zugeordnet werden.

Bitte beachten Sie: Die Übernahme von Formatierungen und/oder Sonderzeichen kann nicht garantiert werden.

Abkürzungen müssen bei der ersten Verwendung erklärt werden. Bitte verzichten Sie auf zu allgemein gehaltene Sätze wie „Die Ergebnisse werden diskutiert“ oder „Daten werden gezeigt“. Außerdem bitten wir darum, dass Sie Ihre Texte vor der Einreichung einmal konzentriert durchlesen, um evtl. noch vorhandene Fehler und sonstige Mängel korrigieren zu können.

Die Auswahl der Beiträge erfolgt durch den Programmbeirat.

Bei Annahme des Beitrags gilt:

- die Teilnahmegebühren für alle 3 Kongresstage werden übernommen
- für Verpflegung (Getränke in den Räumen und Mittagessen) ist gesorgt
- Zugang zur Referentenlounge
- Reisekosten/Hotel können nicht übernommen werden

Veröffentlichung:

Mit der Einreichung erklärt sich der Autor/die Autorin damit einverstanden, dass das Abstract in der vorliegenden Form in Print und/oder online veröffentlicht wird. Ihr Abstract wird in einer Sonderausgabe der Zeitschrift „WUNDmanagement“ des mhv Verlags veröffentlicht.

Einreichung und weitere Informationen:

<https://deutscher-wundkongress.de/dewu/referierende/>

DEWU
DEUTSCHER
WUNDKONGRESS

DEWU Deutscher Wundkongress
in Kooperation mit dem ICW e.V.

07. – 09. Mai 2025, Bremen

Veranstalter:
CONGRESS BREMEN, M3B GmbH
Findorffstr. 101
28215 Bremen

Wissenschaftlicher Beirat:
Prof. Dr. Matthias Augustin
*Institut für Versorgungsforschung in der
Dermatologie & bei Pflegeberufen,
Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf*

Dr. Holger Diener
*Gefäß- und Endovaskularchirurgie,
Krankenhaus Buchholz und Winsen gGmbH*

Jan Forster
Klinikum Links der Weser

Norbert Kolbig
*Klinik für Allgemein und Visceralchirurgie,
Universitätsklinikum Düsseldorf*

Martin Motzkus
Initiative Chronische Wunden e.V.

Prof. Dr. Ewa K. Stürmer
*Klinik und Poliklinik für Gefäßmedizin des
UHZ, Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf*

Prof. Dr. Markus Zutt
Dermatologikum Bremen

**Organisation und
Industrieausstellung:**
CONGRESS BREMEN, M3B GmbH
Kordula Grimm (Bereichsleitung)
Cordula Paul (Projektleitung)
Tiemo Bülter
Amina Haberlandt
Nina Thonesen

www.deutscher-wundkongress.de



**Ansprechpartnerin bei
Rückfragen**

Bei Fragen zur Erstellung Ihres Abstracts wenden Sie sich gerne an Nina Thonesen +49 421 3505 479 oder thonesen@messe-bremen.de.